

---

## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

---

### **Hauptversammlung von STRATEC beschließt unter anderem Ausgabe von Gratisaktien**

#### **STRATEC erhöht Ausschüttung an Aktionäre um 50%**

Birkenfeld, 23. Juni 2006

Die Hauptversammlung der STRATEC Biomedical Systems AG hat am Freitag allen zur Abstimmung vorliegenden Tagesordnungspunkten mit deutlicher Mehrheit zugestimmt.

Für das Geschäftsjahr 2005 schüttet STRATEC an die Aktionäre 0,30 Euro je Aktie (Vorjahr: Dividende von 0,15 Euro plus Bonus von 0,05 Euro) aus. Damit steigt die Ausschüttung je Aktie um 50% im Vergleich zum Vorjahr.

Ferner hat die Hauptversammlung der Ausgabe von Gratisaktien zugestimmt. Sobald der entsprechende Beschluss durch Eintragung im Handelsregister wirksam geworden ist, wird jeder Aktionär für eine bestehende Aktie zusätzlich zwei neue Aktien (Gratisaktien) erhalten. Das bedeutet, dass sich die Bestände an STRATEC-Aktien in den Wertpapierdepots der Aktionäre automatisch verdreifachen. Eine Einlage der Aktionäre muss dabei nicht geleistet werden. Durch die Ausgabe von Gratisaktien soll die Aktie für Investoren attraktiver gemacht und der Handel in ihr erleichtert werden. Das Grundkapital von STRATEC erhöht sich nach Durchführung dieser Maßnahme von derzeit 3.708.239,00 Euro auf 11.124.717,00 Euro.

Die Aktionäre von STRATEC haben außerdem eine Ermächtigung des Vorstands zum Rückkauf eigener Aktien sowie eine Ermächtigung zur Gewährung von Aktienoptionen und Schaffung eines neuen bedingten Kapitals zur Bedienung der Aktienoptionsrechte beschlossen. Ferner stimmten die Aktionäre der Neuregelung der Aufsichtsratsvergütung, der Schaffung eines neuen genehmigten Kapitals und einer Ermächtigung des Vorstands zur Ausgabe von Wandel- und Optionsanleihen zu. Außerdem ermächtigten die Aktionäre den

Vorstand von der Veröffentlichung der Individualbezüge von Vorstand und Aufsichtsrat abzusehen. Des Weiteren wurden verschiedene weitere Satzungsänderungen, insbesondere im Hinblick auf das Inkrafttreten des Gesetzes zur Unternehmensintegrität und Modernisierung des Anfechtungsrechts (UMAG) beschlossen.

## **Über STRATEC**

Die STRATEC Biomedical Systems AG (<http://www.stratec-biomedical.de>) projiziert, entwickelt und produziert vollautomatische Systeme für Partner aus der klinischen Diagnostik und Biotechnologie. Diese Partner vermarkten die Systeme weltweit als Systemlösungen in der Regel gemeinsam mit ihren Reagenzien an Laboratorien und Forschungseinrichtungen. Das Unternehmen entwickelt seine Produkte mit eigenen patentgeschützten Technologien. Die Aktien der Gesellschaft (WKN: 728900 / ISIN: DE0007289001) werden unter anderem im Marktsegment Prime Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse und im Handelssegment Gate-M der Wertpapierbörse Stuttgart gehandelt.

Der STRATEC-Konzern besteht aus der börsennotierten Muttergesellschaft „STRATEC Biomedical Systems AG“ sowie den Tochterunternehmen „STRATEC NewGen“, „Robion“ und „Sanguin“.

## **Weitere Informationen erhalten Sie bei:**

STRATEC Biomedical Systems AG  
André Loy, Investor Relations  
Gewerbestraße 37, 75217 Birkenfeld  
Deutschland  
Telefon: +49 (0)7082 7916 190  
Telefax: +49 (0)7082 7916 999  
E-Mail: [ir@stratec-biomedical.de](mailto:ir@stratec-biomedical.de)